

MODUL 1

Wirtschaftliche Gewalt erkennen

Hinweise für Kursleitende

FIRE-Trainingsprogramm · 4 Stunden

Wirtschaftliche Gewalt sicher benennen, von normalen Geldsorgen unterscheiden und im echten Leben erkennen: bei sich selbst oder bei einer Frau, die Sie begleiten.



Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der italienischen Nationalagentur Erasmus+ INDIRE wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können für sie verantwortlich gemacht werden. Projekt 2025-1-IT02-KA210-ADU-000354693

Bevor Sie beginnen

- Lesen Sie den Leitfaden für Lehrkräfte und Fachkräfte in Hilfs- und Beratungsangeboten, besonders die Abschnitte 3 und 4 zum Umgang mit Offenlegungen.
- Drucken Sie die Hilfskontakte Ihres Landes aus und hängen Sie sie sichtbar auf.
- Vereinbaren Sie Gruppenregeln: Niemand muss Persönliches erzählen; was in der Gruppe gesagt wird, bleibt in der Gruppe.
- Planen Sie in jeder Sitzung einen ruhigen Rückzugsort und eine kurze Pause ein.
- Arbeiten Sie mit erfundenen Beispielen. Bitten Sie nie eine Teilnehmerin, ihre echten Konten oder Zahlen zu nutzen.

Wenn eine Frau sich anvertraut

1. Hören Sie ruhig zu und glauben Sie ihr. Danken Sie ihr, dass sie es erzählt.
2. Fragen Sie nicht nach Details und drängen Sie sie nicht. Sagen Sie, dass es nicht ihre Schuld ist.
3. Bieten Sie ein Gespräch nach der Sitzung an und geben Sie die Hilfskontakte weiter.
4. Ist sie in akuter Gefahr, rufen Sie mit ihrem Einverständnis 112 an.
5. Folgen Sie dem Schutzkonzept Ihrer Einrichtung und behandeln Sie alles vertraulich.

Lernziele

Den Begriff verstehen

Erklären, was wirtschaftliche Gewalt ist, wie sie sich von Geldsorgen unterscheidet und was sie mit Zwangskontrolle zu tun hat.

Die Taktiken kennen

Die drei Hauptmuster und ihre Taktiken benennen, auch Gewalt über Banking-Apps und nach der Trennung.

Warnsignale erkennen

Frühe Warnsignale im Alltag mit Geld bemerken und sehen, wie die Gewalt mit der Zeit wachsen kann.

Die Folgen verstehen

Verstehen, warum wirtschaftliche Gewalt Frauen festhält, wer besonders gefährdet ist und warum Vorurteile falsch sind.



Was ist wirtschaftliche Gewalt?

Hinweis zum Inhalt

In dieser Lektion geht es um Kontrolle in Beziehungen. Lernen Sie in Ihrem Tempo und machen Sie Pausen, wann immer Sie möchten.

Geld kann als Waffe benutzt werden. Diese Lektion gibt Ihnen klare Worte für wirtschaftliche Gewalt. So können Sie sie von normalem Geldstress unterscheiden.

Die Lektion auf einen Blick

- Wirtschaftliche Gewalt mit eigenen Worten erklären
- Sie von Geldsorgen und Streit um Geld unterscheiden
- Die drei Hauptmuster wirtschaftlicher Gewalt benennen
- Erklären, warum sie so oft verborgen bleibt

Wichtige Begriffe

- Wirtschaftliche Gewalt: Eine Person nutzt Geld und andere Mittel, um eine andere Person zu kontrollieren und ihre Freiheit zu begrenzen.
- Zwangskontrolle: Ein Muster aus Isolieren, Überwachen und Kontrollieren. Dadurch schrumpft die Welt der Frau immer mehr.
- Geschlechtsspezifische Gewalt: Gewalt gegen eine Frau, weil sie eine Frau ist. Oder Gewalt, die Frauen viel stärker trifft als Männer.
- Taschengeld: Ein fester Betrag, den eine Person einer anderen gibt, oft mit Regeln, wofür sie ihn ausgeben darf.
- Gemeinsames Konto: Ein Bankkonto für zwei Personen. Beide sollten es sehen und nutzen können.

Folie für Folie

#	Titel	Hinweis für die Kursleitung
1	Eine klare Erklärung	Lesen Sie die Erklärung langsam vor. Die Frage ist nicht: Haben sie Geldprobleme? Sondern: Nutzt eine Person Geld, um die andere zu kontrollieren?
2	Wo wirtschaftliche Gewalt hingehört	Das EU-Gesetz ist die Richtlinie (EU) 2024/1385 zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Artikel 2).
3	Geldprobleme oder Kontrolle durch Geld?	Paare streiten über Geld, Familien haben schwere Zeiten. Das allein ist keine Gewalt. Entscheidend ist die Kontrolle.
4	Die drei Hauptmuster	Forschung und Beratungsstellen nutzen diese drei Muster. Bitten Sie die Gruppe um je ein Alltagsbeispiel, ohne persönliche Details.



#	Titel	Hinweis für die Kursleitung
5	Vier Fragen, die helfen	Die Fragen sind eine Orientierung, keine Diagnose. Mehrere Ja-Antworten zusammen sind ein starkes Signal.
6	Warum sie verborgen bleibt	Fragen Sie: Was davon hält wirtschaftliche Gewalt Ihrer Meinung nach am stärksten verborgen? Warum? Laden Sie zum Nachdenken ein, nicht zum Erzählen.
7	Häufiger, als viele denken	Die zweite Zahl stammt aus britischer Forschung, nicht aus Italien, Deutschland oder Portugal. Sagen Sie das beim Präsentieren deutlich.
8	Es ist nie Ihre Schuld	Machen Sie hier eine Pause. Erinnern Sie daran, dass niemand Persönliches erzählen muss, und wo es Hilfe gibt.

Haben Sie es verstanden?

1. Was ist wirtschaftliche Gewalt? Erklären Sie es mit eigenen Worten.
2. Was ist der Unterschied zwischen Streit um Geld und wirtschaftlicher Gewalt?
3. Welche drei Hauptmuster wirtschaftlicher Gewalt gibt es?
4. Warum bleibt wirtschaftliche Gewalt oft verborgen?

Übung 1.1: Gewalt oder nicht? Den Fall prüfen

20 Min. · Allein

Entscheiden Sie, ob die Situation unten wirtschaftliche Gewalt ist. Begründen Sie Ihre Entscheidung mit der Erklärung aus dieser Lektion.

Die Situation

Lena und Marco haben ein gemeinsames Konto. Beide Gehälter gehen darauf ein. Marco hat das Online-Banking so eingerichtet, dass nur er die Mitteilungen bekommt und nur er das Passwort kennt. Er gibt Lena jede Woche Bargeld und will wissen, wofür sie es ausgibt. Als sie die Kontoauszüge sehen wollte, sagte er, sie „würde sie nicht verstehen“, und wechselte das Thema. Lena hat den Kontostand des Kontos, auf das sie einzahlt, seit über einem Jahr nicht gesehen.

1. Schritt 1 — Lesen: Lesen Sie die Situation genau, gern mehrmals
2. Schritt 2 — Markieren: Unterstreichen Sie alles, was nach Kontrolle, Ausbeutung oder Sabotage aussieht
3. Schritt 3 — Entscheiden: Ist das wirtschaftliche Gewalt, Streit um Geld oder unklar?; Schreiben Sie den einen Fakt auf, der Ihre Entscheidung am meisten bestimmt hat
4. Schritt 4 — Nachdenken: Notieren Sie eine weitere Information, die Sie sicherer machen würde

Für die Kursleitung

Erst allein arbeiten, dann zu zweit vergleichen. Die meisten sehen Kontrolle: Lena zahlt ein, hat aber

FIRE · Financial Resilience · Modul 1: Wirtschaftliche Gewalt erkennen · Hinweise für Kursleitende · fire.einlab.eu



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der italienischen Nationalagentur Erasmus+ INDIRE wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können für sie verantwortlich gemacht werden. Projekt 2025-1-IT02-KA210-ADU-000354693

keinen Zugang. Bezieht jemand den Fall auf das eigene Leben: danken, glauben, nicht nach Details fragen, ein Einzelgespräch nach der Sitzung anbieten. Hilfskontakte weitergeben und das Schutzkonzept Ihrer Einrichtung befolgen.

Reflexion 1.2: Die Grenze zwischen Kontrolle und Fürsorge

15 Min. · In der Gruppe

Manches kontrollierende Verhalten sieht aus wie Fürsorge, Schutz oder Vernunft. Wenn Sie darüber reden, wo die Grenze liegt, sehen Sie klarer.

1. Wann wird „Ich kümmere mich um das Geld“ zu einem Mittel der Kontrolle?
2. Warum merkt eine Frau vielleicht nicht, dass sie wirtschaftliche Gewalt erlebt?
3. Wie würden Sie einer Freundin den Unterschied zwischen Haushaltsplan und Kontrolle erklären?

Für die Kursleitung

Legen Sie zuerst Regeln fest: Niemand muss Persönliches erzählen, und was gesagt wird, bleibt im Raum. Bleiben Sie allgemein. Vertraut sich jemand an: ruhig reagieren, ihr glauben, ein Einzelgespräch und die Hilfskontakte anbieten. Nicht nach Details fragen.

Interaktive Aktivität: Kontrolle oder Fürsorge?

Lesen Sie jede Situation und wählen Sie die passende Antwort. Es gibt keinen Trick: Nehmen Sie sich Zeit.

Lösungen zum Quiz

#	Frage	Antwort	Warum
1	Was ist das wichtigste Zeichen wirtschaftlicher Gewalt?	Eine Person nutzt Geld, um eine andere zu kontrollieren	Entscheidend ist die Kontrolle, nicht die Geldnot.
2	Zu welchem größeren Muster gehört wirtschaftliche Gewalt?	Zwangskontrolle	Wirtschaftliche Gewalt ist eines der stärksten Mittel von Zwangskontrolle.
3	Was ist ein Beispiel für Sabotage von Arbeit oder Ausbildung?	Sie davon abhalten, zu einem Vorstellungsgespräch zu gehen	Wer sie vom Arbeiten abhält, nimmt ihr den Weg in die Unabhängigkeit.
4	Welches EU-Gesetz nennt wirtschaftliche Gewalt als Form häuslicher Gewalt?	Richtlinie (EU) 2024/1385	Die Richtlinie (EU) 2024/1385 betrifft Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt, auch wirtschaftliche Gewalt.
5	Warum bleibt wirtschaftliche Gewalt oft verborgen?	Sie wirkt normal und hinterlässt keine sichtbaren Spuren	Sie kann wie normales Leben aussehen und ist mit Scham verbunden. Ihre Spuren stehen in Papieren, nicht auf dem Körper.





Die Taktiken der Täter

Hinweis zum Inhalt

Hier geht es um kontrollierendes Verhalten. Wenn Sie etwas an Ihr Leben erinnert, machen Sie eine Pause und achten Sie auf sich.

Wirtschaftliche Gewalt besteht aus vielen kleinen, konkreten Verhaltensweisen. Wenn Sie ihre Namen kennen, erkennen Sie sie leichter und nehmen sie ernst.

Die Lektion auf einen Blick

- Die wichtigsten Taktiken wirtschaftlicher Kontrolle benennen
- Erkennen, wie jemand vom Geldverdienen abgehalten wird
- Erklären, wie erzwungene Schulden entstehen und warum sie bleiben
- Beschreiben, wie Gewalt online und nach der Trennung weitergehen kann

Wichtige Begriffe

- Überwachung: Alles beobachten oder prüfen, was eine Person tut, zum Beispiel jede Zahlung oder jede Nachricht.
- Sabotage von Arbeit: Eine Person daran hindern, eine Arbeit oder einen Kurs zu finden oder zu behalten, damit sie kein eigenes Geld hat.
- Erzwungene Schulden: Schulden auf ihren Namen, zu denen sie gezwungen, gedrängt oder getäuscht wurde, oder ohne ihr Einverständnis.
- Schufa-Eintrag: Daten, mit denen Banken und Vermieter prüfen, ob Sie Geld leihen oder mieten können. Offene Schulden schaden.
- Gewalt nach der Trennung: Gewalt, die nach dem Ende einer Beziehung weitergeht, zum Beispiel über Geld, Kinder oder Gerichte.

Folie für Folie

#	Titel	Hinweis für die Kursleitung
1	Taktiken der Kontrolle	Ein Taschengeld macht Geld zum Leben zu einem „Geschenk“, das man wieder wegnehmen kann. Fragen Sie, wie sich jede Taktik im Alltag anfühlen könnte.
2	Den Weg zum eigenen Einkommen blockieren	Ein eigenes Einkommen ist der klarste Weg aus wirtschaftlicher Gewalt. Deshalb greifen Täter es oft an.
3	Ausbeutung: Geld abziehen	Fragen Sie die Gruppe, was davon von außen am schwersten zu bemerken wäre.
4	So entstehen erzwungene Schulden	Betonen Sie: Schulden unter Druck oder ohne Einverständnis sind nicht ihr Versagen. Modul 3 behandelt Rechte und Schuldnerberatung.



#	Titel	Hinweis für die Kursleitung
5	Schulden bleiben nach der Trennung	Machen Sie hier eine Pause. Diese Taktik schadet besonders, weil die Folgen lange nach der Beziehung bleiben.
6	Kontrolle über Online-Banking	Technik macht Geld leichter nutzbar und auch leichter überwachbar. Training Pill 5 behandelt sicheres Online-Banking.
7	Gewalt nach der Trennung	Diese Taktiken halten sie lange nach der Trennung gebunden, ängstlich und knapp bei Kasse. Gehen ist ein Prozess, kein einzelner Moment.

Haben Sie es verstanden?

1. Nennen Sie zwei Taktiken wirtschaftlicher Kontrolle.
2. Wie kann eine Frau daran gehindert werden, eigenes Geld zu verdienen?
3. Warum schaden erzwungene Schulden so lange?
4. Wie kann wirtschaftliche Gewalt nach dem Ende einer Beziehung weitergehen?

Übung 1.3: Alle Taktiken finden

22 Min. · Zu zweit

Finden und benennen Sie so viele Taktiken wirtschaftlicher Gewalt wie möglich. Ordnen Sie jede einem Muster zu: Kontrolle, Ausbeutung oder Sabotage.

Die Situation

Nach dem zweiten Kind sagte Sam, es habe „keinen Sinn“, dass Priya wieder als Krankenpflegerin arbeitet. Er ließ ihre Berufszulassung auslaufen. Er übernahm alle Konten. Als Priyas Mutter ihr Geld schickte, nahm Sam es, um es „sicher aufzubewahren“. Er eröffnete eine Kreditkarte auf Priyas Namen für die Möbel, sie ist jetzt fast am Limit. Letzten Monat rief ihr früherer Arbeitgeber wegen einer Schicht an. Sam ging ran und sagte, sie arbeite dort nicht mehr.

1. Schritt 1 — Markieren: Lesen Sie die Situation und markieren Sie jede einzelne Taktik
2. Schritt 2 — Zuordnen: Ordnen Sie jede zu: Kontrolle, Ausbeutung oder Sabotage; Zählen Sie, wie viele verschiedene Taktiken es gibt
3. Schritt 3 — Abwägen: Einigen Sie sich, welche einzelne Taktik am meisten schadet, und warum
4. Schritt 4 — Zusammenfassen: Notieren Sie, welches der drei Muster in diesem Fall am stärksten ist

Für die Kursleitung

Mögliche Antworten: Rückkehr in den Beruf blockieren und Anruf beim Arbeitgeber (Sabotage), Konten übernehmen (Kontrolle), Geld der Mutter nehmen und Kreditkarte (Ausbeutung). Bezieht jemand den Fall auf sich: zuhören, glauben, Einzelgespräch und Hilfskontakte anbieten, Schutzkonzept befolgen.



Reflexion 1.4: Welche Taktiken verstecken sich am besten?

15 Min. · In der Gruppe

Manche Taktiken sind offensichtlich. Andere sind fast unsichtbar, weil sie vernünftig oder fürsorglich wirken. Die versteckten zu benennen hilft, Menschen zu schützen.

1. Welche Taktiken aus dieser Lektion wären für Menschen außerhalb der Familie am schwersten zu sehen?
2. Wie könnte ein Täter jede davon als vernünftig oder fürsorglich darstellen?
3. Warum ist es ein so starker erster Schritt, eine Taktik laut zu benennen?

Für die Kursleitung

Sprechen Sie über Taktiken, nicht über Personen im Raum. Die Teilnehmerinnen können ihre Antworten für sich behalten. Erzählt jemand eigene Erfahrungen: danken, ruhig bleiben, nicht nach Details fragen, nach der Sitzung ein Einzelgespräch und die Hilfskontakte anbieten.

Interaktive Aktivität: Welches Muster ist es?

Ordnen Sie jedes Verhalten dem passenden Muster zu. Manches passt zu mehr als einem: Wählen Sie das wichtigste.

Lösungen zum Quiz

#	Frage	Antwort	Warum
1	Was ist eine Taktik wirtschaftlicher Kontrolle?	Für jeden Einkauf einen Kassenbon verlangen	Jeden Einkauf zu prüfen ist Überwachung. Es macht eine Person abhängig und ängstlich.
2	Was sind erzwungene Schulden?	Schulden durch Zwang, Täuschung oder ohne ihr Einverständnis	Erzwungene Schulden entstehen auf ihren Namen durch Druck, Täuschung oder ohne ihr Einverständnis.
3	Warum greifen Täter oft die Arbeit oder Ausbildung einer Frau an?	Ein eigenes Einkommen ist ein Ausweg aus der Gewalt	Ein eigenes Einkommen ist der klarste Weg in die Unabhängigkeit.
4	Was ist ein Beispiel für wirtschaftliche Gewalt über digitale Mittel?	Ihre Passwörter und Mitteilungen kontrollieren	Wer Passwörter und Mitteilungen kontrolliert, macht Banking-Apps zu einem Mittel der Überwachung und Kontrolle.
5	Kann wirtschaftliche Gewalt nach der Trennung weitergehen?	Ja, über Schulden, Kosten für Kinder und Gerichte	Sie kann über die finanzielle Einigung, gemeinsame Schulden, Unterhalt und Gerichtsverfahren weitergehen.



Die Zeichen erkennen

Hinweis zum Inhalt

Diese Lektion lädt Sie ein, über Ihre eigene Lage nachzudenken. Teilen Sie nur, was Sie möchten, und machen Sie Pausen, wenn nötig.

Die Taktiken zu kennen ist ein Schritt. Sie im echten Leben zu erkennen ist der nächste. Diese Lektion hilft Ihnen, Warnsignale zu bemerken und zu sehen, wie Gewalt wächst.

Die Lektion auf einen Blick

- Häufige Warnsignale wirtschaftlicher Gewalt erkennen
- Mit vier ehrlichen Fragen auf die eigene Lage schauen
- Zeichen bei einer Frau bemerken, die Sie begleiten, und einfühlsam reagieren
- Die vier Stufen der Eskalation beschreiben

Wichtige Begriffe

- Warnsignal: Ein Zeichen dafür, dass etwas nicht stimmen könnte.
- Eskalation: Die Gewalt nimmt mit der Zeit langsam zu: Sie kommt öfter vor und schadet mehr.
- Isolation: Von Freundinnen, Familie, Arbeit oder Aktivitäten abgeschnitten sein, oft langsam und Schritt für Schritt.
- Sich anvertrauen: Eine Frau erzählt einer anderen Person von der Gewalt, die sie erlebt hat.
- Frauenberatungsstelle: Eine Stelle vor Ort, die Frauen bei jeder Form von Gewalt kostenlos und vertraulich hilft, auch bei wirtschaftlicher.

Folie für Folie

#	Titel	Hinweis für die Kursleitung
1	Warnsignale, die Sie kennen sollten	Lesen Sie die Zeichen langsam vor. Die Teilnehmerinnen müssen nicht sagen, welche sie wiedererkennen.
2	Ein Blick auf das eigene Leben	Bieten Sie diese Fragen zum stillen Nachdenken an. Niemand muss sie laut beantworten.
3	Zeichen bei einer Frau, die Sie begleiten	Freundinnen, Trainerinnen und Fachkräfte bemerken wirtschaftliche Gewalt manchmal vor der Frau selbst. Reagieren Sie behutsam, nie mit Druck.
4	Wie wirtschaftliche Gewalt wächst	Nutzen Sie diese vier Stufen in Übung EX 1.5 mit Giulias Geschichte.
5	Giulia verliert ihre Unabhängigkeit	Warnsignale: Sie verlor den Zugang zu ihrem Konto, musste ihr Taschengeld rechtfertigen und hatte Schulden auf ihren Namen. Bleiben Sie bei der Geschichte.



#	Titel	Hinweis für die Kursleitung
6	Wenn Sie sich wiedererkennen	Manche Teilnehmerinnen erkennen hier ihre eigene Lage. Bleiben Sie ruhig, bieten Sie nach der Sitzung ein Einzelgespräch an und geben Sie die Hilfskontakte weiter.
7	Kostenlose, vertrauliche Hilfe	Gehen Sie die Angebote für Ihr Land durch. Erinnern Sie daran, die Kontakte an einem sicheren Ort zu speichern.

Haben Sie es verstanden?

1. Nennen Sie drei Warnsignale wirtschaftlicher Gewalt.
2. Welche vier Fragen helfen Ihnen, auf Ihre eigene Lage zu schauen?
3. Wie würden Sie reagieren, wenn eine Freundin Zeichen wirtschaftlicher Gewalt zeigt?
4. Welche vier Stufen der Eskalation gibt es?

Übung 1.5: Die Eskalation nachzeichnen

22 Min. · Zu zweit

Verfolgen Sie in Giulias Geschichte, wie die Gewalt Stufe für Stufe wuchs. Finden Sie die Momente, in denen jemand etwas hätte bemerken können.

Die Situation

Lesen Sie Giulias Geschichte noch einmal. Gehen Sie sie als Zeitleiste durch, vom ersten „Lass mich das machen“ bis zu dem Tag, an dem sie die Schulden entdeckte. Achten Sie darauf, wie jeder Schritt den nächsten normal wirken ließ. Suchen Sie die Punkte, an denen eine Freundin, eine Kollegin oder eine Beratungsstelle hätte merken können, dass etwas nicht stimmt.

1. Schritt 1 — Zeitleiste: Schreiben Sie die Ereignisse in Giulias Geschichte in der richtigen Reihenfolge auf
2. Schritt 2 — Stufen: Ordnen Sie jedes Ereignis zu: fängt klein an, gehört zum Alltag, zieht sich zu, hält fest; Notieren Sie, was jede spätere Stufe möglich gemacht hat
3. Schritt 3 — Erstes Zeichen: Einigen Sie sich auf den frühesten Punkt, an dem die Gewalt hätte auffallen können
4. Schritt 4 — Eine behutsame Frage: Schreiben Sie eine Frage, die eine Freundin oder Fachkraft früh hätte stellen können

Für die Kursleitung

Zeigen Sie die Folie mit Giulias Fall. Gute behutsame Fragen sind offen und freundlich, z. B. „Wie läuft es zu Hause mit dem Geld?“. Vertraut sich jemand an: danken, glauben, Einzelgespräch und Hilfskontakte anbieten, Schutzkonzept befolgen.



Reflexion 1.6: Was macht das Gehen so schwer?

15 Min. · In der Gruppe

„Warum ist sie nicht früher gegangen?“ ist die falsche Frage. Wer versteht, was Frauen festhält, kann sie ohne Urteil unterstützen.

1. Welche praktischen Dinge machen es so schwer, wirtschaftlicher Gewalt zu entkommen?
2. Wie wirkt es sich auf die Entscheidung zu gehen aus, wenn man kein eigenes Geld hat?
3. Wie können wir eine Frau unterstützen, ohne über ihren Zeitpunkt zu urteilen?

Für die Kursleitung

Das Thema kann sehr persönlich sein. Erinnern Sie daran: Teilen ist freiwillig, niemand wird bewertet. Vertraut sich jemand an: ruhig reagieren, glauben, keine Ratschläge zum Gehen geben, ein Einzelgespräch und die Hilfskontakte anbieten.

Interaktive Aktivität: Warnsignale

Lesen Sie das Zeichen auf der Vorderseite. Überlegen Sie, warum es wichtig ist, und drehen Sie dann die Karte um.

Lösungen zum Quiz

#	Frage	Antwort	Warum
1	Beweist ein einzelnes Warnsignal wirtschaftliche Gewalt?	Nein, aber mehrere zusammen sind ein starkes Signal	Ein Zeichen allein ist kein Beweis. Mehrere Zeichen zusammen sind ein starkes Signal.
2	Welche Frage hilft Ihnen, auf Ihre eigene Lage zu schauen?	Kann ich Geld erreichen und nutzen, ohne um Erlaubnis zu fragen?	Zugang ist entscheidend: Können Sie frei an Geld kommen, es nutzen und wissen, was da ist?
3	Eine Freundin scheint Angst zu haben, Geld auszugeben. Was ist eine gute erste Reaktion?	Zuhören, ihr glauben und sagen, dass es kostenlose Hilfe gibt	Nicht drängen. Glauben Sie ihr und sagen Sie ihr, dass es Hilfe gibt, wenn sie bereit ist.
4	Wie beginnt wirtschaftliche Gewalt meistens?	Mit einem freundlichen Angebot, sich um das Geld zu „kümmern“	Sie fängt oft klein an und klingt vernünftig. Dann wird sie zum Alltag.
5	Was war das erste Warnsignal in Giulias Geschichte?	Paolo bot an, sich um die „langweilige Seite“ des Geldes zu kümmern	Das Angebot, sich um das Geld zu „kümmern“, war der erste Schritt, die Kontrolle darüber zu verlieren.



Folgen und wer besonders gefährdet ist

Hinweis zum Inhalt

Hier geht es um die Schäden durch wirtschaftliche Gewalt und um eine wahre Geschichte. Gehen Sie behutsam mit sich um und machen Sie Pausen.

Wirtschaftliche Gewalt richtet tiefen und langen Schaden an. Sie trifft am härtesten Frauen, die schon benachteiligt sind. Diese Lektion zeigt die Folgen, wer besonders gefährdet ist und welche Vorurteile es gibt.

Die Lektion auf einen Blick

- Beschreiben, wie wirtschaftliche Gewalt Finanzen, Gesundheit, Sicherheit und Kinder trifft
- Erklären, warum sie das Gehen so schwer macht
- Gruppen von Frauen benennen, die stärker gefährdet sind
- Häufige Vorurteile durch Fakten ersetzen

Wichtige Begriffe

- Aufenthaltserlaubnis: Ein offizielles Dokument, das Ihnen das Recht gibt, in einem Land zu leben.
- Finanzielle Abhängigkeit: Auf das Geld einer anderen Person angewiesen sein, oft weil man kein eigenes Einkommen hat.
- Frauenhaus: Ein sicherer Ort für Frauen und oft auch ihre Kinder, die vor Gewalt fliehen.
- Vorurteil (Mythos): Eine Meinung, die viele Menschen teilen, die aber nicht stimmt.
- EU-Richtlinie: Ein EU-Gesetz mit Zielen, die alle EU-Länder durch ihre eigenen Gesetze erreichen müssen.

Folie für Folie

#	Titel	Hinweis für die Kursleitung
1	Die Folgen ziehen Kreise	Der Schaden kann lange nach der Beziehung bleiben. Erholung ist möglich, und die Module 2 bis 4 unterstützen dabei.
2	Wer besonders gefährdet ist	Alle können wirtschaftliche Gewalt erleben. Diese Lagen erhöhen das Risiko und erschweren den Ausweg. Vermeiden Sie jede Schuldzuweisung.
3	Warum wirtschaftliche Gewalt festhält	„Warum ist sie nicht gegangen?“ ist die falsche Frage. Fragen Sie stattdessen: Was hält sie auf, und was würde helfen?
4	Aisha, weit weg von zu Hause	Warnsignale: Aufenthalt als Drohung, einbehaltene Ausweise, kein Geld, keine Informationen, Sprachbarriere. Ausweise einzubehalten ist eine Form von Gewalt.
5	Was das EU-Recht sagt	Artikel 2 der Richtlinie zählt wirtschaftliche Gewalt zur häuslichen Gewalt. Die Regeln in den Ländern unterscheiden sich: siehe Modul 3.



#	Titel	Hinweis für die Kursleitung
6	Vorurteile und Fakten	Lesen Sie jedes Vorurteil vor und fragen Sie die Gruppe nach dem Fakt, bevor Sie ihn zeigen. Übung EX 1.8 baut auf dieser Folie auf.
7	Benennen ist der erste Schritt	Schließen Sie das Modul herzlich ab. Danken Sie für Aufmerksamkeit und Mut und erinnern Sie daran, wo es Hilfe gibt.

Haben Sie es verstanden?

1. Nennen Sie drei Lebensbereiche, denen wirtschaftliche Gewalt schaden kann.
2. Warum ist Gehen so schwer, wenn eine Frau kein eigenes Geld hat?
3. Welche Gruppen von Frauen sind stärker gefährdet, und warum?
4. Wählen Sie ein Vorurteil und erklären Sie den Fakt, der es widerlegt.

Übung 1.7: Risiko und Folgen einschätzen

22 Min. · Zu zweit

Sehen Sie an Aishas Geschichte, warum ihre Lage besonders schwer ist und was die Gewalt sie in verschiedenen Lebensbereichen kostet.

Die Situation

Lesen Sie Aishas Geschichte noch einmal. Überlegen Sie, wie ihr Aufenthaltsstatus, die Sprache, die Isolation, die einbehaltenen Ausweise und das fehlende eigene Geld zusammenwirken. Jeder Punkt allein ist ernst. Zusammen bilden sie eine Falle. Denken Sie an die Risiken für Aisha und den Schaden, den die Gewalt schon jetzt anrichtet.

1. Schritt 1 — Risiken: Schreiben Sie alles auf, was Aisha verletzlicher macht; Notieren Sie bei jedem Punkt, warum er das Gehen erschwert
2. Schritt 2 — Folgen: Zeigen Sie den Schaden bei Geld, Sicherheit, Seele und Aufenthaltsstatus
3. Schritt 3 — Vorurteile: Entscheiden Sie, welches Vorurteil am ehesten gegen sie benutzt würde
4. Schritt 4 — Erste Botschaft: Schreiben Sie auf, was Aisha als Erstes erfahren sollte

Für die Kursleitung

Manche Teilnehmerinnen sind vielleicht in Aishas Lage. Nehmen Sie nichts an und fragen Sie nie nach dem Aufenthaltsstatus. Vertraut sich jemand an: danken, glauben, Einzelgespräch und Hilfekontakte anbieten (viele Stellen arbeiten mehrsprachig), Schutzkonzept befolgen.

Reflexion 1.8: Vorurteilen im Alltag widersprechen

15 Min. · In der Gruppe



Die Vorurteile aus dieser Lektion hört man in Familien, in den Medien und sogar in Einrichtungen. Sie bei uns selbst zu bemerken ist der Anfang von Veränderung.

1. Welches Vorurteil kannten Sie schon vorher, oder haben Sie es vielleicht sogar geglaubt?
2. Wo werden diese Vorurteile wiederholt, und wen schützen sie?
3. Wie könnten Sie reagieren, wenn Sie wieder eines hören?

Für die Kursleitung

Machen Sie es leicht zuzugeben, dass man ein Vorurteil geglaubt hat: Das geht den meisten so. Bleiben Sie respektvoll. Vertraut sich jemand an: ruhig reagieren, ihr glauben, nach der Sitzung ein Einzelgespräch und die Hilfskontakte anbieten.

Interaktive Aktivität: Vorurteil oder Fakt?

Ordnen Sie jedem Vorurteil links den Fakt zu, der es widerlegt.

Lösungen zum Quiz

#	Frage	Antwort	Warum
1	Welchen Lebensbereichen kann wirtschaftliche Gewalt schaden?	Geld, seelischer Gesundheit, Sicherheit und Kindern	Der Schaden reicht vom Geld bis in Gesundheit, Sicherheit, Wohnen und die nächste Generation.
2	Warum macht wirtschaftliche Gewalt das Gehen so schwer?	Sie nimmt das Geld und die Kontakte, die man zum Gehen braucht	Gehen kostet Geld, und wirtschaftliche Gewalt nimmt genau diese Mittel weg.
3	Warum können Migrantinnen stärker gefährdet sein?	Aufenthaltsstatus und Sprachbarrieren können zur Kontrolle dienen	Ein unsicherer Aufenthalt, Sprachbarrieren und fremde Behörden können als Drohung benutzt werden.
4	Was war in Aishas Geschichte ein Warnsignal?	Karim behielt ihre Ausweise	Die Ausweise einer Person einzubehalten ist eine Form von Kontrolle und Gewalt.
5	„Sie muss nur besser haushalten.“ Was ist der Fakt?	Das Problem ist Kontrolle durch eine andere Person, nicht ihr Können	Bei wirtschaftlicher Gewalt kontrolliert eine Person die andere. Es geht nicht um den Umgang mit Geld.



Abschlussquiz Modul 1

#	Frage	Antwort	Warum
1	Was ist wirtschaftliche Gewalt?	Geld und andere Mittel nutzen, um eine andere Person zu kontrollieren	Bei wirtschaftlicher Gewalt geht es um Kontrolle, nicht darum, wie viel Geld eine Familie hat.
2	Welches sind die drei Hauptmuster wirtschaftlicher Gewalt?	Kontrolle, Ausbeutung und Sabotage von Arbeit oder Ausbildung	Fast jede Taktik passt zu Kontrolle, Ausbeutung oder Sabotage von Arbeit oder Ausbildung.
3	Welches EU-Gesetz nennt wirtschaftliche Gewalt als Form häuslicher Gewalt?	Richtlinie (EU) 2024/1385	Die Richtlinie (EU) 2024/1385 betrifft Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt.
4	Ein Partner behält alle Passwörter und Mitteilungen für ein gemeinsames Konto. Was ist das?	Digitale wirtschaftliche Kontrolle	Wer Passwörter und Mitteilungen kontrolliert, hält sie von ihrem eigenen Geld fern.
5	Warum schaden erzwungene Schulden so lange?	Die Schulden und ein schlechter Schufa-Eintrag bleiben bei ihr	Sie muss vielleicht die Raten zahlen und hat jahrelang Probleme, eine Wohnung oder einen Kredit zu bekommen.
6	Kann wirtschaftliche Gewalt nach dem Ende einer Beziehung weitergehen?	Ja, über Schulden, gemeinsame Kosten und Gerichte	Sie kann über die finanzielle Einigung, gemeinsame Schulden, Kindesunterhalt und Gerichtsverfahren weitergehen.
7	Welche vier Stufen der Eskalation gibt es?	Fängt klein an, gehört zum Alltag, zieht sich zu, hält fest	Gewalt wächst in Stufen, und jede Stufe lässt die nächste normal wirken.
8	Wie reagieren Sie, wenn Ihnen jemand von wirtschaftlicher Gewalt erzählt?	Ihr glauben und sagen, wo es kostenlose Hilfe gibt	Nicht drängen, nicht bewerten. Glauben Sie ihr und sagen Sie ihr, dass es Hilfe gibt, wenn sie bereit ist.
9	Welche Lage kann das Risiko für wirtschaftliche Gewalt erhöhen?	Ein unsicherer Aufenthaltsstatus und Sprachbarrieren	Ein unsicherer Aufenthalt und Sprachbarrieren können für Drohungen und Kontrolle benutzt werden.
10	„Wenn es so schlimm wäre, würde sie gehen.“ Was ist der Fakt?	Wirtschaftliche Gewalt nimmt die Mittel, die man zum Gehen braucht	Ohne Geld, Kontakte und Selbstvertrauen ist Gehen viel schwerer. Es ist nie ihre Schuld.

